Der Energiehaltungssatz

Bei physikalischen Vorgängen wird eine Energieform immer nur in eine andere Energieform umgewandelt.

Es entsteht keine Energie neu und es geht auch keine verloren!

Beispiel:

Ein Ball wird mit $2\frac{m}{s}$ senkrecht nach oben geworfen.

Wie hoch schafft es der Ball maximal?

Ansatz: Es gilt der Energiesatz: $E_{kin} = E_{pot}$, denn die kinetische Energie wird in potenzielle Energie umgewandelt.

Einsetzen der beiden Formeln liefert:

$$\frac{1}{2} \cdot m \cdot v^2 = m \cdot g \cdot h$$
 :m Diese Gleichung nach hauflösen:

$$\frac{1}{2} \cdot v^2 = g \cdot h \qquad | :g$$

$$h = \frac{\frac{1}{2} \cdot v^2}{g} = \frac{v^2}{2 \cdot g}$$

Einsetzen der gegebenen Werte:

$$h = \frac{(2\mathrm{m})^2}{2.9,81 \frac{m}{\mathrm{s}^2}} = 0.2 \, m.$$

Der Ball erreicht also eine maximale Höhe von 0,2 Metern. Dann ist seine kinetische Energie komplett in potenzielle Energie umgewandelt.